

## Klimabezogene Risiken

Als Nachhaltigkeitsrisiken (ESG-Risiken) werden Ereignisse oder Bedingungen aus den drei Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und Unternehmensführung (Governance) bezeichnet, deren Eintreten negative Auswirkungen auf den Wert der Investition bzw. Anlage haben könnten. Diese Risiken können einzelne Unternehmen genauso wie ganze Branchen oder Regionen betreffen.

### Beispiele für Nachhaltigkeitsrisiken sind:

#### Environmental/Umwelt

- Klimaschutz
- Anpassung an den Klimawandel
- Schutz der biologischen Vielfalt
- Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
- Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Abfallvermeidung und Recycling
- Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
- Schutz gesunder Ökosysteme

#### Social/Soziales

- Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards (keine Kinder- und Zwangsarbeit, keine Diskriminierung)
- Einhaltung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes
- Angemessene Entlohnung, faire Bedingungen am Arbeitsplatz, Diversität sowie Aus- und Weiterbildungschancen
- Gewerkschafts- und Versammlungsfreiheit
- Gewährleistung einer ausreichenden Produktsicherheit, einschließlich Gesundheitsschutz

#### Governance/Unternehmensführung

- Steuerehrlichkeit
- Maßnahmen zur Verhinderung von Korruption
- Nachhaltigkeitsmanagement durch Vorstand
- Ermöglichung von Whistle Blowing
- Gewährleistung von Arbeitnehmerrechten
- Offenlegung von Informationen

Die UmweltBank AG nimmt die aus dem Klimawandel resultierenden Risiken ernst und verfolgt eine eigenständige Nachhaltigkeitsstrategie. Bei der Vermittlung von Versicherungsanlageprodukten werden ausschließlich Versicherungsgesellschaften berücksichtigt, die bei der Erfüllung Ihrer vertraglichen Verpflichtung neben Rendite-, Liquiditäts- und Sicherheitserwartungen auch Umwelt- und Sozialaspekte sowie Grundsätze guter Unternehmensführung einfließen lassen und strenge ökologische und nachhaltige Anlagekriterien verfolgen.

Im Rahmen der Auswahl von Versicherungsgesellschaften und Versicherungsprodukten berücksichtigt die UmweltBank AG die von den Versicherern zur Verfügung gestellten Informationen. Versicherer, die erkennbar keine Strategie zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in ihre Investitionsentscheidungen einbeziehen, werden nicht berücksichtigt.

Im Kundeninteresse erfolgt eine individuelle Beratung, hierbei stellt die UmweltBank AG gesondert dar, wenn die Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsrisiken bei der Investmententscheidung einen erkennbaren Vor- bzw. Nachteil für den individuellen Kunden bedeuten. Über die jeweilige Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen des jeweiligen Versicherers informiert dieser mit dessen vorvertraglichen Informationen. Bei Fragen dazu, können unsere Kunden uns gerne im Vorfeld eines möglichen Abschlusses ansprechen.

Im Rahmen der Beratung werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Finanzmarktteilnehmer (Versicherer) berücksichtigt. Die Berücksichtigung erfolgt auf Basis der von den Versicherungsunternehmen zur Verfügung gestellten Informationen. Für deren Richtigkeit ist die UmweltBank AG jedoch nicht verantwortlich.

Die UmweltBank AG wählt ausschließlich Versicherungsgesellschaften als Partner aus, die eine Nachhaltigkeitsstrategie in ihren Produkten verankert haben. Daher kommt es zu keinen Konflikten bei der Vergütung für die Vermittlung von Versicherungen hinsichtlich der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken für empfohlene Produkte. Ebenso fallen die Vergütungen unserer Mitarbeiter/-innen nicht unterschiedlich hoch aus, je nachdem, ob das empfohlene Versicherungsanlageprodukt Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt oder nicht.